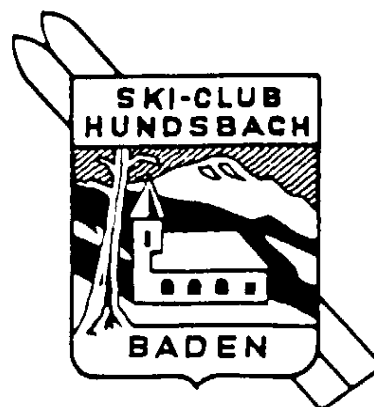


Ski-Club Hundsbach e.V.

www.skiclub-hundsbach.de



Einladung und Ausschreibung zum

Hauerskopfpokal Riesenslalom für

Schüler, Jugend und Aktive

am 09. März 2014 Skihang Seibelseckle

Startzeit geändert auf 09:00 Uhr

Organisation:

Veranstalter:	Bezirk 1 im SVS
Ausrichter:	SC Hundsbach
Chef Organisation:	Hansjörg Albrecht SCH
Rennleitung:	Achim Braunegger SCH
Kurssetzer:	Steve Weber SCH
Streckenchef:	Horst Schmieder SCH
Torrichterchef:	Hansjörg Albrecht SCH
Zeitnahme/Wettkampfbüro:	Ernst Herrmann/Andreas Winkler
Start und Zielrichter:	SC Hundsbach
Schiedsrichter:	Manfred Ell SC Oberkirch
Trainervertreter:	Herbert Schnurr SC Seebach

Durchführung:

Wettkampftart:	Riesenslalom 2 Durchgänge
Klassen und Startfolge:	U 8 Mädchen - Buben; U 10 Mädchen - Buben; U 12 Mädchen-Buben U 14 Mädchen - Buben; U 16 Mädchen - Buben; Jugend weiblich Damen; Jugend männlich - Herren
Meldungen:	SC Hundsbach Achim Braunegger Fax Nr: 07220/989755 Email: achimbraunegger@freenet.de
Meldeschluss:	Freitag, 07. März 2014 um 20:00 Uhr
Auslosung:	Samstag, 08. März 2014 um 17:00 Uhr Haus des Gastes Hundsbach
Startgeld:	€ 10.-- pro gemeldeten Läufer(in) vereinsweise bei der Startnummernausgabe zu bezahlen.
Startnummernausgabe:	Ab 08:15 Uhr Talstation Lift, dort auch vereinsweise Rückgabe nach Rennende. Bei Verlust werden 30.-- € pro Nummer in Rechnung gestel
Start:	Sonntag, 09. März 2014 um 09:00 Uhr, anschließend 2. Durchgang
Siegerehrung:	Nach Rennende im Zielraum, Urkunden für alle, Pokale Platz 1-3 jeweils in den einzelnen Klassen.
Auskunft:	ab Freitag, 07. März 2014 Tel: 07220/375 oder 350
Helmpflicht:	für alle Teilnehmer besteht Helmpflicht.

Haftung :

Jeder Teilnehmer hat selbst für ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen. Auf Verlangen ist ein gültiger Startpass vorzuweisen. Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung für Schäden aller Art gegenüber Teilnehmern, Funktionären und Zuschauern ab.

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer (DSV):

In der DSV Aktiven-Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet, eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet, auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven-Erklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organizers und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organizer bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Wir wünschen allen Teilnehmer(innen) bei dieser Veranstaltung viel Erfolg

Hansjörg Albrecht
1. Vorsitzender

Achim Braunegger
Sportwart alpin

It